

BETEILIGTE

Beirat

Erfahrene und engagierte Personen sowie Verantwortungsträger*innen zentraler Handlungsfelder, die die Umsetzung der Istanbul-Konvention in Offenbach inhaltlich begleiten und zu ihrer nachhaltigen Implementierung beitragen.
Vorsitzender ist der Oberbürgermeister.

Arbeitskreis gegen häusliche und sexualisierte Gewalt

Fachleute aus dem Hilfesystem, die sich aktiv an der Prävention, Intervention und Verfolgung von häuslicher und sexualisierter Gewalt beteiligen.

Akteur*innen aus verschiedenen Bereichen der Offenbacher Stadtgesellschaft sowie Bürger*innen

In partizipativen Formaten, um die gesamte Stadtgesellschaft einzubeziehen und Gewaltschutz zu einer übergreifenden Aufgabe zu machen.

LETZTE FRAGE....

WAS HAT DAS ÜBERHAUPT MIT ISTANBUL ZU TUN?

Die Konvention trägt den Kurztitel „Istanbul-Konvention“, da sie vom Europarat bei einer Sitzung in Istanbul beschlossen wurde.

Der vollständige Titel lautet:
Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt.

Leben! ohne! Gewalt

Magistrat der Stadt Offenbach am Main
Frauenbüro
Berliner Straße 100
63065 Offenbach

Ansprechperson:
Luzia Rott, Fachreferentin für die Koordinierung
der Umsetzung der Istanbul-Konvention
+49 (0) 69 80 65-34 34
luzia.rott@offenbach.de

www.offenbach.de/fuer-frauen-und-maedchen



Leben! ohne! Gewalt

Frauenbüro
Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention

Offenbach
am Main
OF

Leben ohne Gewalt!

Die Istanbul-Konvention ist ein völkerrechtlicher Vertrag des Europarats, der sich dem Schutz von Frauen* und Mädchen* vor Gewalt widmet. Sie setzt verbindliche Standards, um Gewalt gegen Frauen* und Mädchen* zu verhüten und zu bekämpfen.

Deutschland hat die Konvention 2018 ratifiziert. Neben Bund und Ländern sind auch Städte und Kommunen gefordert vor Ort geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Auch Offenbach handelt und hat eine Koordinierungsstelle beim städtischen Frauenbüro etabliert.

Das Ziel: Ein LEBEN OHNE GEWALT für alle Offenbacher*innen!

In Zusammenarbeit mit dem Offenbacher Hilfesystem und den städtischen Verantwortlichen werden Lösungen erarbeitet, um das lokale Hilfesystem zu stärken, die Situation für Betroffene zu verbessern und geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt entgegenzuwirken.

HINTERGRÜNDE

Frauen* und Mädchen* erleben weltweit Gewalt. In Deutschland...

... haben **40% der Frauen*** körperliche und/oder sexualisierte Gewalt erlebt!

... wurde **jede vierte Frau*** Opfer von Gewalt durch den (Ex-)Partner!

... stirbt **alle drei Tage** eine Frau* an den Folgen von Gewalt durch einen (Ex-)Partner!

Auch in Offenbach ist das alltägliche Realität.

GRUNDSÄTZE DER ISTANBUL-KONVENTION

Prävention, Schutz, Verfolgung – Drei Säulen für den Schutz gegen Gewalt

Die Istanbul-Konvention fordert Maßnahmen, um Gewalt vorzubeugen, Opfer zu schützen und Täter strafrechtlich zu verfolgen.

Gewalt ist mehr – Körperlich, seelisch, sexuell

Gewalt wird breit gefasst, neben körperlicher werden auch psychische sowie sexuelle Gewalt berücksichtigt.

Gewaltschutz für alle – Jede Frau* zählt

Vielfältige Identitäten und Lebensrealitäten von Frauen* und Mädchen* werden einbezogen.

Kinder als Zeug*innen – Gewaltschutz und Kinderschutz

Auch Kinder sind in der Konvention berücksichtigt. Insbesondere, wenn sie häusliche Gewalt miterleben.

Struktur berücksichtigen – Gewalt hat Ursachen

Gewalt geschieht nicht isoliert, sondern ist verwurzelt in struktureller Benachteiligung. Die Konvention verlangt Maßnahmen gegen Diskriminierung und für Gleichstellung.

Mehr als Frauen*politik – Gewaltschutz als Querschnittsaufgabe

Gewaltschutz ist nicht nur Frauen*politik! Die Konvention richtet sich an die gesamte Gesellschaft und steht für eine übergreifende Herangehensweise.

AUFGABEN DER KOORDINIERUNGSSTELLE



Einrichtung eines Beirats

als beratendes Gremium für den Umsetzungsprozess in Offenbach



Ausarbeitung eines Aktionsplans

ausgehend von den städtischen Bedarfen



Koordination der Umsetzung

des Aktionsplans



Monitoring zur Erhebung relevanter Daten

und Überwachung der Maßnahmen



Aufbau von Netzwerken auf kommunaler, Bundes- und

Landesebene



Informations- und Anlaufstelle

für alle Fragen rund um die Istanbul-Konvention und Gewaltschutz.

Leben
ohne
Gewalt!